

VERFAHRENSVERMERKE

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 25.8.1988 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 144..... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 13.10.1988 ortsüblich bekanntgemacht.

Pattensen, den 10.05.1989

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage Flurkartenwerk 5152 A,B,C,D Flur 15 Maßstab 1 : 1000
Erlaubnisvermerk Vervielfältigung ist nur für eigene nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 Nds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 2. Juli 1985 Nds. OVBG § 187); dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung

Az.: AII 553/88
Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand von 29.09.1988...)
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich zweifelsfrei in die Urtheiligkeit übertragen.

Hannover, den 12.05.89
Öffentlich best. Vermessungsingenieur

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von
Stadt Pattensen, Planungsamt

Pattensen, den 02.12.1988
i.A. Planverfasser

Der Rat der Stadt hat den Entwürfen des Bebauungsplanes, der Begründung und den öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 06.01.1989... ortsüblich bekanntgemacht.
Die vorbezeichneten Entwürfe haben vom 13.01.1989 bis 13.02.1989 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Pattensen, den 10.05.1989
Stadttdirektor

Der Rat der Stadt hat den Entwürfen des Bebauungsplanes, der Begründung und den öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 17.08.1989... ortsüblich bekanntgemacht.
Die vorbezeichneten Entwürfe haben vom 28.08.1989 bis 28.09.1989 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Pattensen, den 25.10.1989
Stadttdirektor

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan einschließlich der öffentlichen Bauvorschrift über die nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 19.10.1989 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Pattensen, den 25.10.1989
Stadttdirektor

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan einschließlich der öffentlichen Bauvorschrift über die nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 03.05.1989 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Pattensen, den 10.05.1989
Stadttdirektor

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 1 und 3 BauGB am 30.10.89 dem Landkreis Hannover angezeigt worden.

Für den Bebauungsplan wurde eine Verletzung von Rechtsvorschriften gemäß § 11 Abs. 3 BauGB unter Auflagen / mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch ... nicht geltend gemacht.

Der Landkreis Hannover hat innerhalb der Frist von drei Monaten nach Eingang der Anzeige keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.

LANDKREIS HANNOVER
Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage
Lehmberg

Der Rat der Stadt ist den in der Verfügung vom ... (AZ:...) aufgeführten Auflagen / Maßgaben / Ausnahmen in seiner Sitzung am ... beigetreten.

Der Bebauungsplan hat wegen der Auflagen / Maßgaben vom ... bis ... öffentlich ausgelegen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ... ortsüblich bekanntgemacht.

Pattensen, den ...
Stadttdirektor

Der Bebauungsplan ist gemäß § 12 BauGB am 15.02.1990 im Amtsblatt für den Landkreis Hannover Nr. 7 bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich geworden.

Pattensen, den 21.09.1994
Stadttdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Pattensen, den 21.09.1994
Stadttdirektor

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Pattensen, den ...
Stadttdirektor

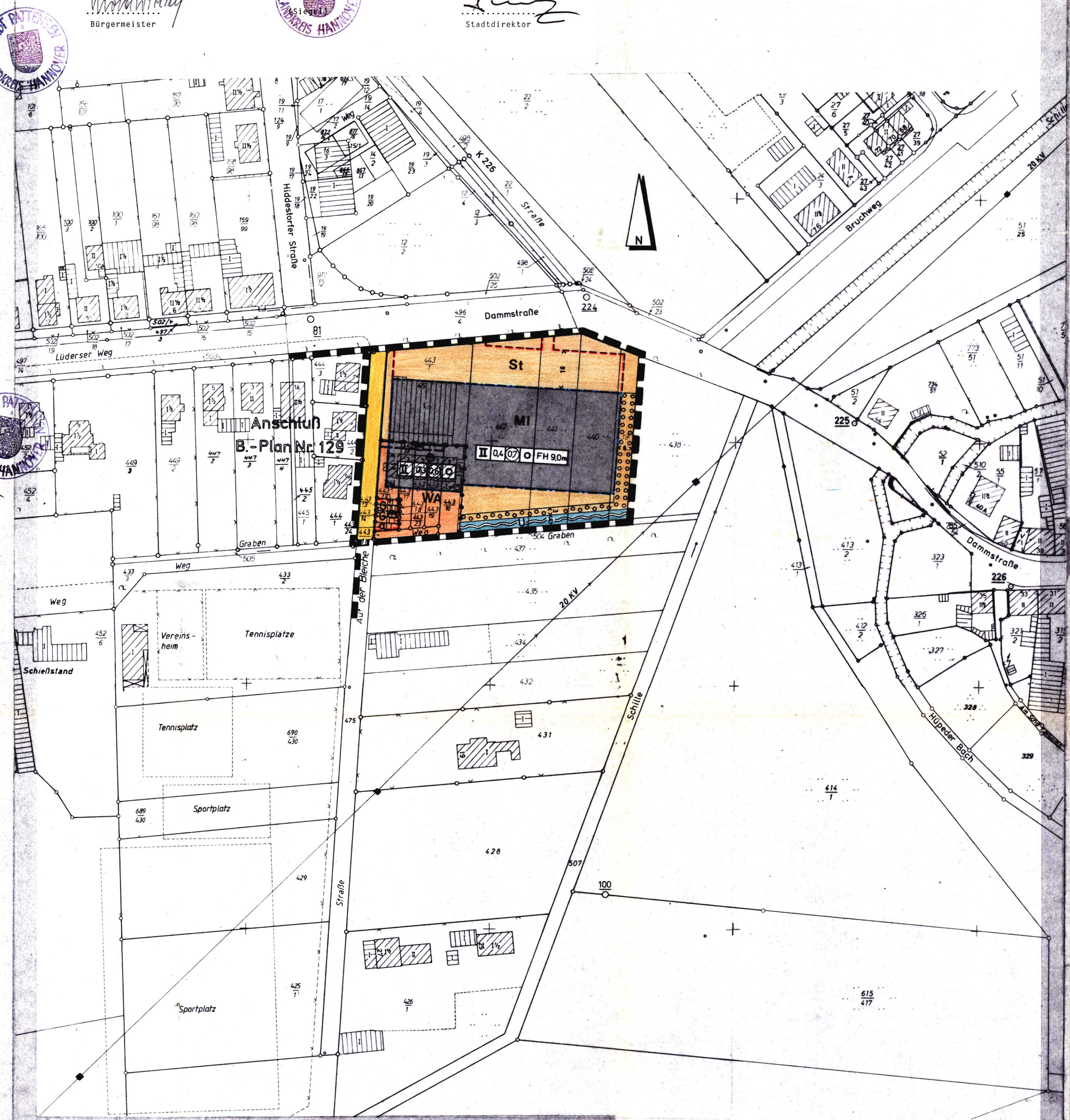
PRÄAMBEL

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der z. Z. gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Pattensen den Bebauungsplan Nr. 144..... Vor dem Dammtore..... bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen sowie der nebenstehenden öffentlichen Bauvorschrift über Gestaltung als Satzung beschlossen.

Pattensen, den 25.10.1989

Bürgermeister

Stadttdirektor



PRÄAMBEL

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der z. Z. gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Pattensen den Bebauungsplan Nr. 144..... Vor dem Dammtore..... bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen sowie der nebenstehenden öffentlichen Bauvorschrift über Gestaltung als Satzung beschlossen.

Pattensen, den 10.05.1989

Bürgermeister

Stadttdirektor

TEXTLICHE FESTSETZUNG

Im Mischgebiet (MI) sind auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen Nebenanlagen i.S.v. § 14 Baunutzungsverordnung (BauNVO) nicht zulässig.

PLANZEICHENERKLÄRUNG

gemäß Planzeichenverordnung (Planz V) vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

WA	Allgemeines Wohngebiet
MI	Mischgebiet
0,3	Grundflächenzahl
0,7	Geschoßflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze
o	Offene Bauweise
FH	Firsthöhe, gemessen über OK Straßenbegrenzungslinie
	Baugrenze und überbaubare Grundstücksfläche
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Straßenbegrenzungslinie
	Straßenverkehrsfläche
	Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft
	Zweckbestimmung: Unterhaltung
	Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
	Umgrenzung von Flächen für Stellplätze und Gemeinschaftsgaragen mit ihren Einfahrten
St	Zweckbestimmung: Stellplätze
GGa	Gemeinschaftsgaragen
	Mit Geh-, und Leitungsrechten zu belastende Fläche
	Zuordnungskennzeichen
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

STADT PATTENSEN

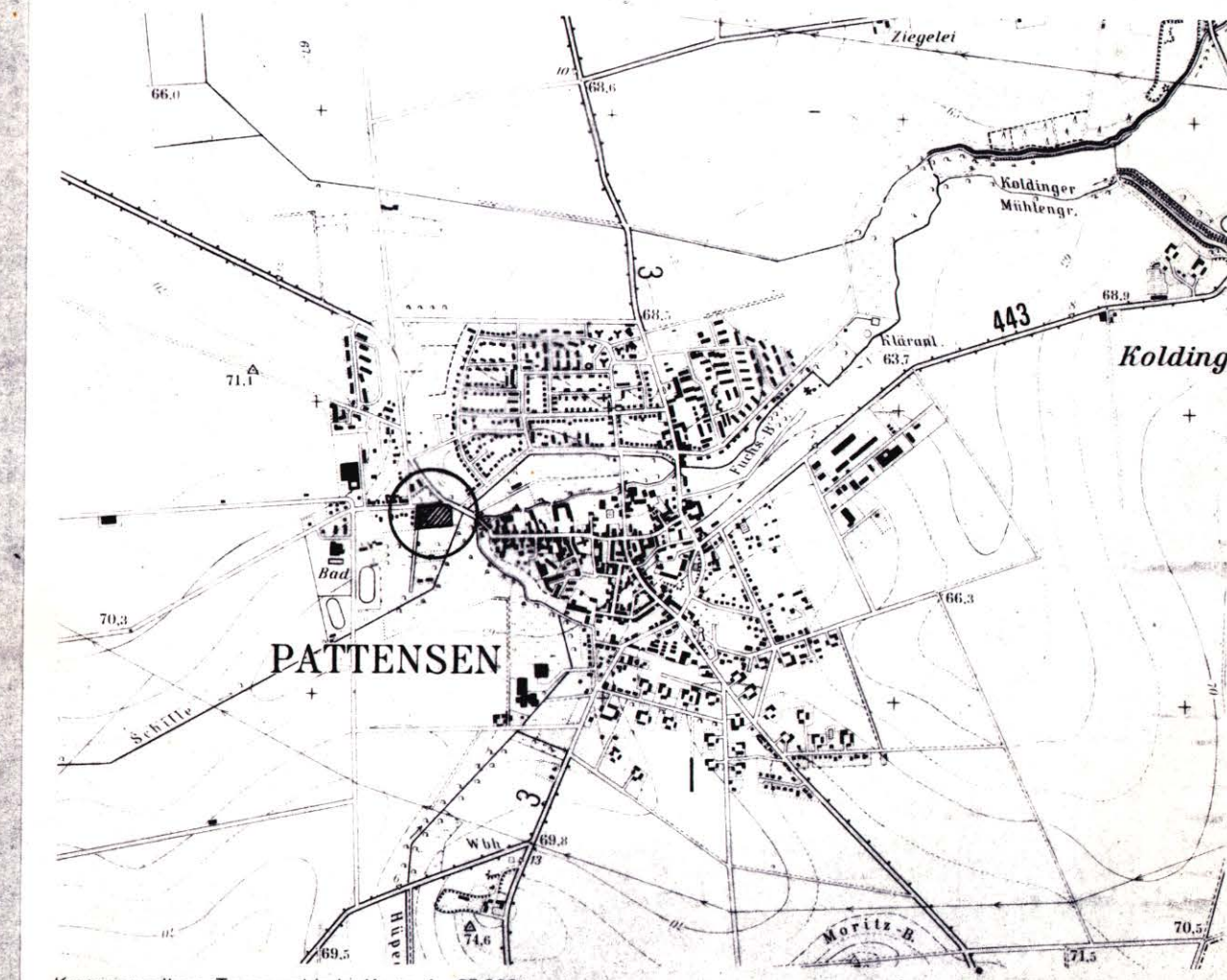
LANDKREIS HANNOVER

URSCHRIFT

BEBAUUNGSPLAN NR. 144

VOR DEM DAMMTORE

ZEICHNERISCHE UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN



Kartengrundlage: Topographische Karte 1 : 25 000
3724 (1979)
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers: Niedersächsisches Landesverwaltungsamt - Landesvermessung - B 5 - 339/82